

Adrian Liebig: Initiativbüro „Gutes Aufwachsen mit Medien“

Beitrag aus Heft »2016/05: Medien, Flucht und Migration«

Das Initiativbüro Gutes Aufwachsen mit Medien unterstützt pädagogische Fachkräfte, Ehrenamtliche und Eltern, die in ihrem Alltag das Medienverhalten von Kindern und Jugendlichen begleiten. Für sie werden Materialien und Informationen aus den Bereichen Medienerziehung, Medienbildung sowie aktuelle Themen und Entwicklungen gebündelt, verständlich aufbereitet und unter www.gutes-aufwachsenmit-medien.de kostenfrei zur Verfügung gestellt. Das Initiativbüro ist damit eine zentrale Anlaufstelle für medienpädagogische Aktivitäten. Außerdem bietet es neue Qualifizierungsformate für pädagogische Fachkräfte in Form von Online-Konferenzen an und berät (potenzielle) lokale Netzwerkedabei, kompetente Partner zu finden und Angebote zur Medienkompetenzförderung zu realisieren.

Ziel des Vorhabens ist es, die Rahmenbedingungen für ein gutes Aufwachsen mit Medien für Kinder und Jugendliche in Deutschland kontinuierlich weiterzuentwickeln. Das Initiativbüro unterstützt die Arbeit der beteiligten Akteurinnen und Akteure im Themenfeld bei der Entwicklung zielgruppengerechter Angebote und deren Sichtbarmachung. Alle bereits tätigen Akteurinnen und Akteure, Initiativen, Projekte und Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Feld der medienpädagogischen Arbeit für Kinder und Jugendliche sind eingeladen, diesen Prozess mitzugestalten und sich weiter zu vernetzen. Das Initiativbüro wurde vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ins Leben gerufen und wird durch die Stiftung Digitale Chancen umgesetzt.

www.gutes-aufwachsen-mit-medien.de